

## Drucktüre mit zentralem Schließmechanismus, oben offen 5.31

### Drucktüre, wasserdicht

lieferbar in

Edelstahl 1.4571 V4A gebleicht und passiviert

lichter Durchgang \_\_\_\_\_ x \_\_\_\_\_ mm

Mauerdicke D = \_\_\_\_\_ mm

Wassersäule WS = max. 10 m

**Umfassungscharge** mehrfach gekantet, dreiseitiger Rahmen, im unteren Teil mit einem Gefälle zur wasserabgewandten Seite ausgebildet, so dass kein Schweißwasser zwischen Türblatt und Zarge stehen bleiben kann.

Mauerdichtflansch mittig angeschweißt, Zargentiefe entsprechend der Mauerdicke (Ausführungsform 1).

Die gesamte Türkonstruktion kann in die Schalung mittels oben angeschweißter Kranösen eingebracht und mit Gewindebolzen fixiert werden.

Mauerdicke  $\geq 300$  mm

*alternativ*

Winkelzarge zum nachträglichen Aufdübeln (Ausführungsform 2).

**Türblatt** mit einer umlaufend eingeklemmten Gummidichtung nach DVGW Arbeitsblatt W270. Auf der wasserabgewandten Seite des Türblattes trapezförmige Aussteifungsbleche.

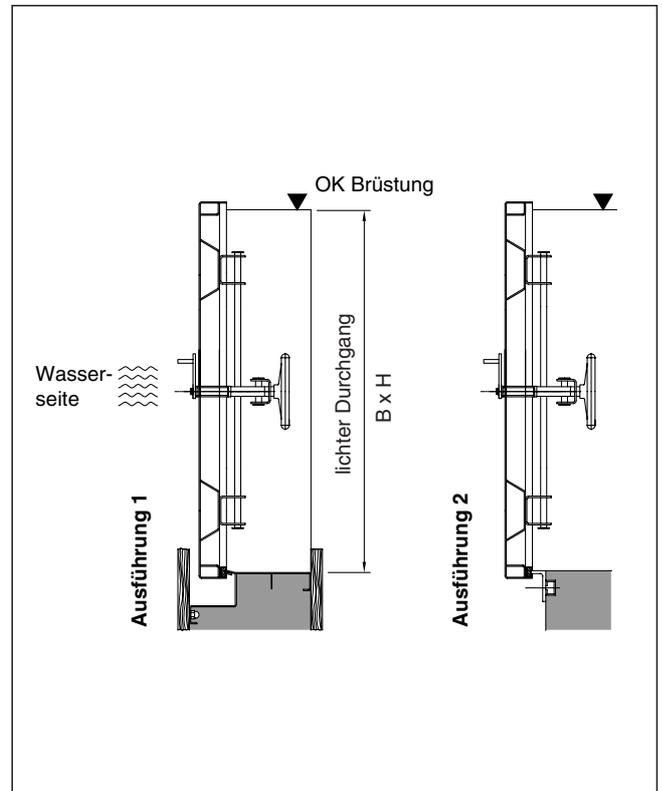
**Verschluss** mittels zentralem Schließmechanismus über ein Handrad auf der Bedienerseite bzw. über eine Kurbel auf der Wasserseite.

**Zusatz** für Drucktüre, wasserdicht

- 1.) Verkleidung der Sicken durch ein glattes Blech
- 2.) Im einbetonierten Bereich besandet, Beschichtung auf Epoxydharzbasis, geprüft nach DVGW Arbeitsblatt W270

### Hinweis:

Die Gummidichtung ist nach jedem Öffnen zu überprüfen und ggf. auszutauschen.



|  |    |   |               |
|--|----|---|---------------|
| Ausführungsform  |    |   |               |
| lichter Durchgang  | B  | = | 800, 1000 mm  |
| lichter Durchgang  | H  | = | 1000, 1200 mm |
| Mauerdicke   | D  | = | mm            |
| Wassersäule  | WS | = | m             |
| DIN-Richtung   |    |   |               |
| Zusatz   |    |   |               |
| Sondermaße tragen Sie bitte in die Regelzeichnung und in die Maßtabelle ein. |    |   |               |